



Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan®

Tabletten
für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Therapeuten oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Therapeuten oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach Anwendung dieses Arzneimittels nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® beachten?
3. Wie ist DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® und wofür wird es angewendet?

DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® ist ein homöopathisches Arzneimittel zur Anwendung bei Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane.

Das Anwendungsgebiet leitet sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Schmerzhaftes Periodenblutungen.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® beachten?

DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® darf nicht angewendet werden,

wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Kamille oder andere Korbblütler, einen der Wirkstoffe, Weizenstärke oder einen der sonstigen Bestandteile von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® ist erforderlich:

Bei Störungen der Regelblutung sollten Sie zunächst einen Arzt aufsuchen, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Anwendung von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Eine Beeinflussung der Wirkung von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® durch andere Arzneimittel ist bisher nicht bekannt.

Bei Anwendung von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Die Einnahme von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® in der Schwangerschaft ist nicht angezeigt.

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® in der Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan®

Dieses Arzneimittel enthält Lactose (Milchzucker). Bitte nehmen Sie es daher erst nach Rücksprache mit dem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Weizenstärke kann geringe Mengen Gluten enthalten, die aber auch für Patienten, die an Zöliakie leiden, als verträglich gelten.



3. Wie ist DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® anzuwenden?

Falls nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Bei akuten Beschwerden sollten Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren halbstündlich bis stündlich je 1 Tablette (höchstens 6-mal täglich) einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende häufige Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. In chronischen Fällen sollten Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren 1- bis 3-mal täglich je 1 Tablette einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Sie sollten die Tablette eine halbe Stunde vor oder nach dem Essen einnehmen und sie vorzugsweise langsam im Mund zergehen lassen.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® angewendet haben, als Sie sollten

Bei der Einnahme größerer Mengen kann es zu Magen-Darm-Beschwerden kommen.

Falls Sie dieses Arzneimittel erheblich überdosiert haben, sollten Sie Rücksprache mit einem Arzt halten.

Wenn Sie die Anwendung von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® abbrechen

Es sind keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten, wenn Sie die Anwendung von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® abbrechen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nach der Einnahme von DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® kann es bei Patientinnen mit einem Reizmagen zur Verstärkung der Beschwerden kommen.

Weizenstärke kann Überempfindlichkeitsreaktionen hervorrufen.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® aufzubewahren?

Nicht über 25 °C lagern!

Arzneimittel sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfallsdatum nicht mehr anwenden.

Halbbarkeit des Arzneimittels nach Anbruch: 12 Monate

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® enthält

Die Wirkstoffe: Magnesium phosphoricum Trit. D2 25 mg, Chamomilla Trit. D2 25 mg, Colocyntis (HAB 34) Trit. D3 [HAB, Vorschrift 4a, Ø mit Ethanol 86 % (m/m)] 25 mg, Potentilla anserina Ø 100 mg, Aesculus Trit. D1 25 mg sind in 1 Tablette verarbeitet.

Die sonstigen Bestandteile sind: Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Weizenstärke.

Wie DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® aussieht und Inhalt der Packung

DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® ist eine schwach grünliche, gelegentlich leicht gefleckte Tablette zum Einnehmen.

Packung mit 80 und 200 Tabletten

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Deutsche Homöopathie-Union
DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG
Ottostraße 24
76227 Karlsruhe
info@dhu.de

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr.: 6568522.00.00

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2019.

DHU Magnesium phosphoricum Pentarkan® enthält fünf Einzelbestandteile, die sich bei der Behandlung einer schmerzhaften Periodenblutung ergänzen.